

Anreise mit dem PKW

Über die Autobahn A40, A43, A44 -
direkter Autobahnanschluss (A40)
Ausfahrt (A40):
Bochum Ruhrstadion/RuhrCongress/
St.-Josef Hospital

Anreise mit der DB-Bahn

Buslinie 354/394, Haltestelle St.-Josef Hospital
U-Bahn 308/318, Haltestelle Rewirpowerstadion

Rahmenbedingungen

Veranstalter _ Stadt Bochum - Jugendamt

Kooperations-
partner _ Deutsche Gesellschaft für Prävention und
Intervention bei Kindesmisshandlung und
-vernachlässigung e.V. (DGfPI)

Termin _ Samstag, den 11.09.2010

Ort _ Hörsaalzentrum St.-Josefs Hospital Bochum
Klinik der Ruhr-Universität Bochum
Gudrunstraße 56, 44791 Bochum

Zeit _ ganztägig (9.30 bis 16.00 Uhr)

Besucher/innen _ max. 250 Personen

Teilnahmebeitrag _ 20 € (inklusive Verpflegung)

Anmeldung _ Anmeldung per Email an

cwaldikowski@bochum.de

Der Teilnahmebetrag ist bis zum 6.9.2010 auf das
Konto 1217850
BLZ 43050001
Sparkasse Bochum
auf das Kassenzettelnummer 9420000003575
mit dem Nachnamen, Vornamen
und dem Stichwort KWG Konferenz zu überweisen.



1. Bochumer Kinderschutzkonferenz

Frühe Hilfen und Fallarbeit
in der Gesundheits- und Jugendhilfe
in Fällen von Kindeswohlgefährdung



Fachtagung _ 11. September 2010

Erste Bochumer Kinderschutzkonferenz Veranstaltung zum Konzept Frühe Hilfen

Die medizinische und psychosoziale Betreuung von werdenden Eltern und Eltern mit Kleinkindern stellt professionelle Begleiter und Beteiligte vor besondere Herausforderungen. Das staatliche Wächteramt und die gesamtgesellschaftliche Verantwortung haben dabei einen hohen Stellenwert. Netzwerke und Kooperationen zwischen Jugend- und Gesundheitshilfe, der Justiz, dem Schul-, Sport- und Bildungsbereich müssen die Aufgaben- und Problemstellungen des Kinderschutzes gemeinsam angehen und lösen.

Diese Fachtagung dient hierfür als Forum und herzlich eingeladen sind die Kinderschutzfachkräfte, die Ärzte der Bochumer Kliniken, Kinderärzte, Frauenärzte, Familienrichter, Rechtsanwälte, Fachkräfte der Jugendhilfe, Hebammen, Familienhebammen, Projektbegleiter und alle anderen Berufsgruppen, die sich mit dem Thema identifizieren können.

Die Bochumer Oberbürgermeisterin Frau Dr. Ottilie Scholz übernimmt die Schirmherrschaft und möchte sich insbesondere dafür einsetzen, dass die Idee von der ersten Bochumer Kinderschutzkonferenz noch stärker im Bewusstsein der Bevölkerung verankert wird. Für diesen Einsatz von Frau Dr. Scholz bedanken wir uns recht herzlich.

Die Themenschwerpunkte liegen im Bereich der Aufgabenstellung der Gesundheitshilfe, der Aufdeckungsarbeit von Misshandlungsfällen und in der Aufarbeitung eines Falles von Kindeswohlgefährdung. Dabei wird besonders der Aspekt der Vernetzung beleuchtet und soll auf der Tagung an Praxisbeispielen konkretisiert werden. Aber auch die Wirksamkeit der Frühen Hilfen im Sinne von Kinderschutz soll bei der Darstellung der Praxisprojekte stets mit diskutiert werden. Der Leitsatz der Tagung „Erfolgreicher Kinderschutz basiert auf guter Kommunikation und Kooperation“ begleitet die gesamte Veranstaltung.

Kontakt

Peter Kraft
Schutzbeauftragter gem. § 8a SGB VIII
der Stadt Bochum Jugendamt
Willy Brandt Platz 2-8
44777 Bochum
Telefon _ 0234/910-3190
pkraft@bochum.de

Jennifer Jaque-Rodney
Familienhebamme
Kordinatorin des Pränatal und
früher postnatalen Präventionsprojekts
Bochumer Gesundheitsamt
Gesundheitsamt Bochum
Westring 28-30
Telefon _ 0234/910-3076
JJaque-Rodney@bochum.de

Frühe Hilfen und Fallarbeit in der Gesundheits- und Jugendhilfe in Fällen von Kindeswohlgefährdung Tagungsprogramm

09.30 Uhr _ Stehkafee

10.00 Uhr _ **Grußworte und Einführung**
Sozialdezernentin der Stadt Bochum
Britta Anger

10.15 Uhr _ „Das Udenkbare denken“ -
**Aufdeckung und Dokumentierung durch die Rechtsmedizin
in Fällen von Kindesmisshandlung**
Leitende Oberärztin des rechtsmed. Instituts
des Universitätsklinikums Köln
Dr. Sibylle Banaschak

11.15 Uhr _ Kaffeepause

Fachtagung Samstag, 11. September 2010 **9.30 bis 16.00 Uhr** Hörsaalzentrum St.-Josef Hospital Bochum

11.30 Uhr _ **Anteile der Gesundheitshilfe im Kinderschutz**
Leiter des Gesundheitsamtes der Stadt Bochum
Dr. Frank Theodor Fischer

11.45 Uhr _ **Einblicke in die Arbeit der Familienhebammen**
Familienhebamme
Jennifer Jaque-Rodney

12.45 Uhr _ **Mittagspause**

13.30 Uhr _ **Darstellung eines Fallbeispielles zum Thema
Kindesmisshandlung**
Amtsleiter des Jugendamtes der Stadt Bochum
Dolf Mehring
Abteilungsleiterin des Sozialen Dienstes des Jugendamtes
der Stadt Bochum
Ruth Piedboeuf-Schaper
führende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendamtes
der Stadt Bochum

14.00 Uhr _ **Podiumsdiskussion**

**Theaterstückauschnitte „Hintern Bahnhof beginnt das Meer“
Theater Wilde Hummel**

16.00 Uhr _ **Verabschiedung durch Moderatorin**

Moderation _ Katja Leistenschneider _ Radio 98,5 Bochum